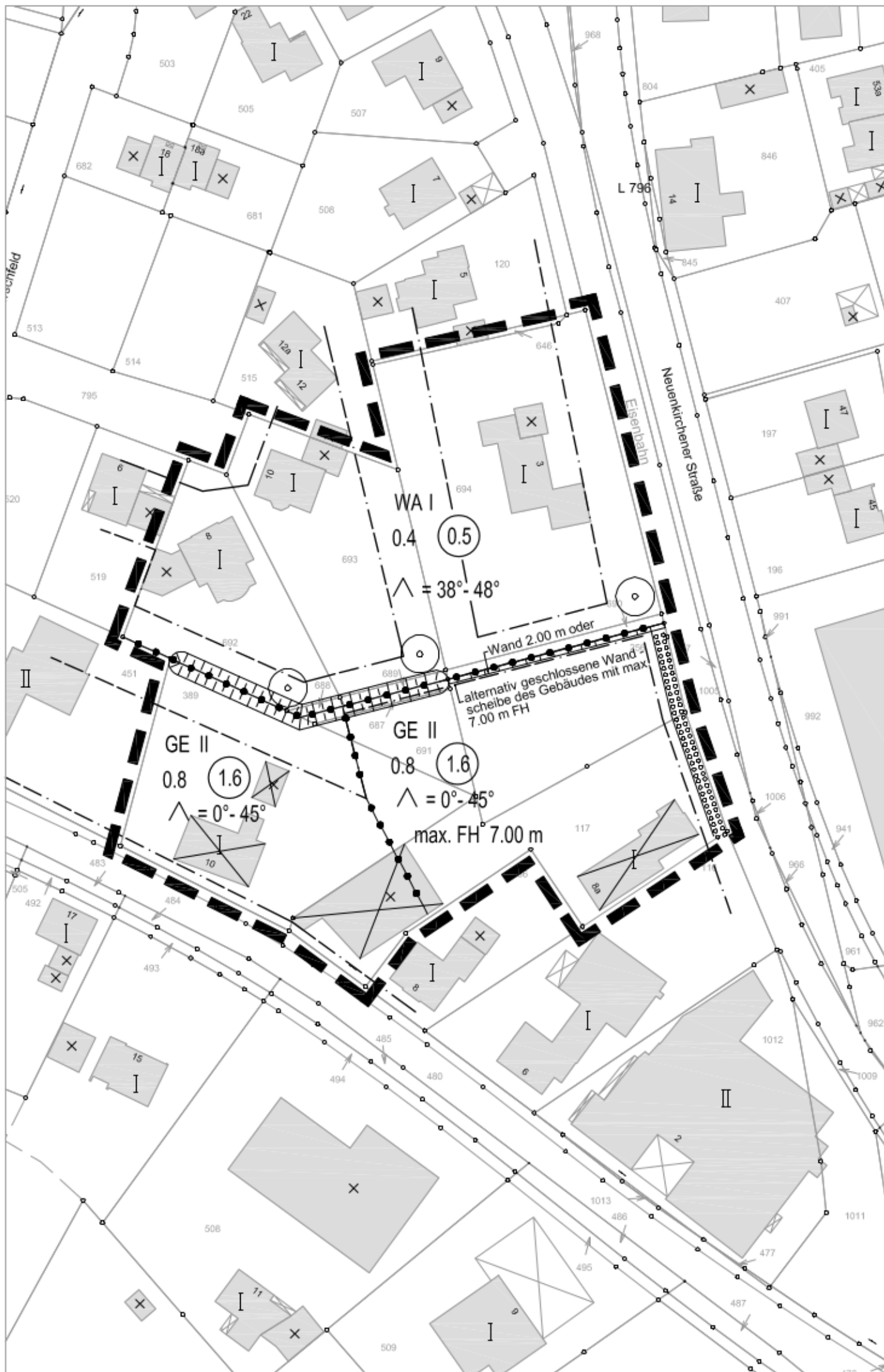




Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes 22.04.1993 (BGBl. I S. 466),
3. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV NRW S.863)
4. Planzeichenverordnung (PlanzV 90) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58),geändert durch Artikel II des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl.I S. 1509)
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV NRW S. 271)

Verfahrensvermerke

1. Der Rat der Gemeinde Mettingen hat am 30.05.2012 gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes beschlossen.

Mettingen, den 31.05.2012

gez.Kellinghaus
Bürgermeister

gez. Mersch
Schriftführer

2. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist gem. § 13 (2) Nr.2 und 3 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben worden.

Mettingen, den 26.04.2012

gez. Kellinghaus
Bürgermeister

3. Der Rat der Gemeinde Mettingen hat am 30.05.2012 gem. § 10 (1) BauGB die Änderung des Bebauungsplanes als Satzung und die Begründung beschlossen.

Mettingen, den 31.05.2012

gez. Kellinghaus
Bürgermeister

gez. Mersch
Schriftführer

4. Mit der öffentlichen Bekanntmachung vom 19.12.2013 gem. § 10 (3) BauGB tritt die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.

Mettingen, den 19.01.2013

gez. Kellinghaus
Bürgermeister

5. Die Entwurfsbearbeitung ist durch das Bauamt der Gemeinde Mettingen erfolgt.

Mettingen, den 31.05.2012

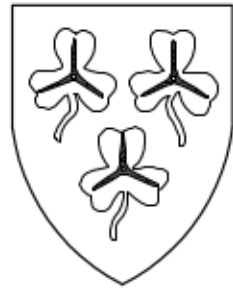
gez. Krause-Hettlage
Gem.-Bauoberamtsrat

Planzeichen

WA	Allgemeines Wohngebiet	GE	Gewerbegebiet
0.3	Grundflächenzahl	(0.5)	Geschoßflächenzahl
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß	---	Baugrenze
---	Straßenbegrenzungslinie	○	Baum zu pflanzen
⬢⬢⬢⬢	Pflanzgebot	▬▬▬▬	Schallschutzwand
▤▤▤▤	Wall	▬▬▬▬	Grenze des Änderungsbereiches
●●●●	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	↔	Hauptfirstrichtung
FH	Firsthöhe	∧ = 38°-48°	Dachneigung
▬	vorh. Gebäude	⊗	Abriss

DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UND HINWEISE DES BEBAUUNGSPLANES NR.28 MERSCHFELD HABEN WEITERHIN BESTAND

GEMEINDE METTINGEN



8. VEREINFACHTE ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 28 MERSCHFELD